

Arbeitsmaterialien für Erzieherinnen und Erzieher

Kinder spielend fördern, Wissen spannend vermitteln! – Kreative Ideen und Materialien für Krippe, Kindergarten, Kita und Hort

Bewegung, Gesundheit & Ernährung – Ausgabe 24

„Von Kopf bis Fuß in Aktion“ – Psychomotorische Spiele

Summ, summ, summ, ...

Susanne Kibgjes



Produkthinweis

Dieser Beitrag ist Teil einer Printausgabe aus der „Kreativen Ideenbörse Kindergarten“ der Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage (Originalquelle siehe Fußzeile des Beitrags)

► Alle Beiträge dieser Ausgabe finden Sie hier.



Piktogramme

In den Beiträgen werden – je nach Fachbereich und Thema – unterschiedliche Piktogramme verwendet.

► Eine Übersicht der verwendeten Piktogramme finden Sie hier.



Haben Sie noch Fragen?

Unser Kundenservice hilft Ihnen gerne weiter:

Schreiben Sie an info@edidact.de oder per Telefon 09221 / 949-204.

Ihr Team von eDidact



Summ, summ, summ, ...

Erfahrungsschwerpunkt:

Förderschwerpunkte:

Anspruch:

Alter der Kinder:

Anzahl der Kinder:

Räumliche Voraussetzungen:

Materialien:

Kosten:

Vorbereitung:

Durchführungszeit:

- Farben lernen
- Rücksichtnahme
- visuelle Wahrnehmung
- gering
- ab 2 Jahren
- 8 bis 16 Kinder
- Bewegungs- oder Gruppenraum
- bunte Blumen aus Papier
- gelbe Papierkügelchen als Pollen
- 1 Dose als Bienenstock
- 1 Tamburin
- kleine Bienen (Sticker, selbst gebastelt o. Ä.)
- –
- ca. 5 Minuten
- 15 bis 30 Minuten

Im Vorfeld schneidet die pädagogische Fachkraft verschieden farbige Blumen aus. Gelbes Buntpapier wird zu kleinen Pollenkügelchen geknüllt. Auf eine Dose werden Waben gemalt und einzelne Bienen draufgeklebt.

Vorbereitung:

Die pädagogische Fachkraft verteilt die Blumen mit den Pollen in der Mitte im Raum. An einem zentralen Ort wird der „Bienenstock“ (Dose) aufgestellt.

Einstimmung:

Die Kinder versammeln sich im Sitzkreis.

Heute habe ich euch ein Lied mitgebracht. Kommt, lasst es uns alle zusammen singen!

Die pädagogische Fachkraft stimmt das Lied an und singt es gemeinsam mit den Kindern.

**Summ, summ, summ, ...**

Summ, summ, summ,
Bienen summ herum.
Ei wir tun dir nichts zu Leide,
flieg nur aus in Wald und Heide.
Summ, summ, summ,
Bienen summ herum.

Summ, summ, summ,
Bienen summ herum.
Such in Blüten, such in Blümchen,
dir ein Tröpfchen, dir ein Krümchen.
Summ, summ, summ,
Bienen summ herum.

Summ, summ, summ,
Bienen summ herum.
Kehre Heim mit reicher Gabe,
bau uns manche volle Wabe.
Summ, summ, summ,
Bienen summ herum.

(Volkslied, Text: Heinrich Hoffmann von Fallersleben)



© Pixabay.com

**Tipp:**

Singen Sie das Lied mit den Kindern mehrmals, so können sie sich den Text besser merken und mitsingen. Sie können den Text den Kindern im Vorfeld auch aufsagen, damit sie ihn gut verstehen können.

Nun wollen wir selbst einmal Bienen spielen.

Hauptteil:

Die Kinder fliegen als kleine Bienen durch den Raum, um die bunten Blüten herum. Die pädagogische Fachkraft ist die Bienenkönigin. Sie darf bestimmen, von welcher Blume der Nektar geholt wird. Sobald sie auf das Tamburin schlägt, bleiben alle Bienen stehen und warten, welche Farbe genannt wird. Anschließend fliegen alle Bienen zu einer Blume der genannten Farbe, ernten dort ein bis zwei Blütenpollen und schaffen diese in den Bienenstock. Sind alle Pollen verstaut, beginnt die nächste Runde. Im Laufe des Spiels kann die Bienenkönigin auch wechseln. Aber Achtung: Die Bienenkönigin passt genau auf, dass alle Arbeiterbienen auch die richtigen Blümchen anfliegen.